



Eine russische Geschichte

Das Kulturfestival Origen erzählt Geschichten aus Russland, ein ganzes Jahr lang. Auch dieses Jahr zieht die Comédie durch die Täler Graubündens und bringt den berühmten russischen Roman «Der Meister und Margarita» von Michail Bulgakov auf die Bühne. Das Werk spielt im stalinistischen Russland und schildert das Moskauer Leben zu jener Zeit – voller Satire, gespickt mit ironischen Seitenhieben auf russische Bürokratie und Überwachungsstaat. Regisseur Fabrizio Pestilli erzählt die schwarze Komödie neu als ein «Spiel über Kunst und Liebe, Licht und Schatten. Ein Feuerwerk von burlesken Auftritten, mal urkomisch, mal zart besaitet.» Drei Schauspieler und ein Musiker in einer Vielzahl von Bühnenrollen. Premiere feiert das Stück am Montag, 18. Juni um 19.30 Uhr auf dem Arcas. Anschliessend wird es dort noch am 2., 16. und 30. Juli sowie am 13. August gespielt. Bei schlechtem Wetter in der Rathaushalle. Tickets bei Chur Tourismus am Bahnhof oder online unter www.origen.ch (cm)

